

urgetur : qui è lacu in
cadum vel seriam
translatus, Mustum, &
posteaquam fuerit de-
fæcatus atqve elutriatus,
Vinum dicitur: potus
exhilarandis mœstis ac-
commodus.

441. | Annotinum
est optimum, hornum
nonnihil fæculentum.

442. Facticia sunt:
Absinthites, Helenites,
Hyssopites, &c.

443. Defrütum est
Sapa, exoletum Vappa.

444. Hoc ubi non
abundat, Mulsum
(*hydromeli*) coqvitur;
itemq; à Zythopepta

vollbeerichtē Trauben mit
der Kälter ausgedrungen:
(ausgepresset) welcher/ so
er aus dem Pressenbreth
in das Weinsfaß oder Lā-
gel abgelassen ist/ Most/
wenn er verjöhren hat/ un
abgezogen worden/ Wein
heisset: ein bequemer
Trancf die Betrübten zu
erfreuen.

441. Der Firnewein ist
der beste / der heurige ist
noch etwas häficht.

442. Gemachte Weine
(Kräuterweine) sind: der
Wermut Wein/der Aland-
Wein/der Isop Wein/ &c.

443. Die Weinsuppe
(das Weinmuß) ist gesot-
tener Wein/ der verroche-
ne (verlegene) ist aufge-
standener (kanichter)
Wein.

444. Wo der Wein
nicht überflüssig ist/ wird
der Meest gesotten: wie
auch von dem Bierbrau-
er